



Bildung für Nachhaltige Entwicklung
Education en vue d'un Développement Durable
Educazione allo Sviluppo Sostenibile
Furmazion per in Svilup Persistent

Wie wird ein Bildungsangebot eingereicht? Leitfaden für ausserschulische Akteure

Version 11 vom März 2021

éducation21

Paketpost- und Standortadresse | Monbijoustrasse 31 | 3011 Bern

Briefpostadresse | Postfach 8366 | 3001 Bern

T +41 31 321 00 21 | info@education21.ch

www.education21.ch

Bern | Lausanne | Bellinzona



Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	3
2. Wichtig zu wissen, bevor Sie mit der Eingabe beginnen	4
3. Anmeldung Eingabe Angebot.....	5
4. Eingabe eines BNE-Angebots	6
4.1 Registerkarte «Beschreibung».....	6
4.2 Registerkarte «Organisation»	10
4.3 Registerkarte «Voraussetzungen für Selbstevaluation»	13
4.4 Registerkarte «Selbstevaluation»	16
5. Speichern und Senden	23
7. Häufig gestellte Fragen	24

1. Einleitung

Dieser Leitfaden unterstützt Sie bei der Eingabe eines ausserschulischen Angebots in die Datenbank der Stiftung éducation21. Bei Fragen wenden Sie sich an Mitarbeiter/-innen von éducation21.

Evaluation des Angebots

éducation21 präsentiert auf ihrem Portal eine Datenbank mit hochwertigen Angeboten ausserschulischer Akteure, welche eine Begegnung mit Fachexpert/-innen ermöglichen und eine pädagogische Begleitung anbieten. Unterrichtskonzepte, Lernmedien oder Ausstellungen ohne spezifische Anleitung / Begleitung oder Unterstützung der Lehrperson werden in der Datenbank Bildungsaktivitäten nicht berücksichtigt. Die einreichende Organisation beurteilt ihr Angebot selber und unterzeichnet eine Selbstverpflichtung. Mit dieser verpflichtet sie sich, die in der Erklärung aufgeführten pädagogischen Kriterien zu erfüllen sowie die Prinzipien und Werte zu beachten. éducation21 stützt sich bei der Beurteilung des Angebots auf die unterzeichnete Selbstverpflichtung und macht gegebenenfalls einen Besuch vor Ort. Sie kann darüber hinaus bei der Beurteilung der Angebote mit der kantonalen Beauftragten in den Bildungs- und Kulturdepartementen zusammenarbeiten. Um die Anzahl in der Schule durchgeführten Bildungsaktivitäten der Datenbank zu messen, führt éducation21 eine Umfrage unter den Organisationen mit Einträgen in der Datenbank durch. Zweimal pro Jahr (Stand zum 30. Juni und 31. Dezember) werden die Daten erhoben. Ziel dieser Umfrage ist es, ein besseres Verständnis für die Bedeutung dieser Aktivitäten für die Schulen zu erlangen und möglicherweise dazu beizutragen, diese zu erhöhen.

2. Wichtig zu wissen, bevor Sie mit der Eingabe beginnen

- Starten Sie mit der Eingabe eines Angebotes. Sobald dieses Angebot online ist, können wir Ihnen die erste Eingabe duplizieren. Die Stammdaten werden dabei übernommen, so dass Sie effizient weitere Angebote eingeben können.
- Verwenden Sie beim Ausfüllen des Online-Formulars Browser wie Chrome, Microsoft Edge oder Firefox. Vermeiden Sie veraltete Versionen, z.B. Microsoft Explorer.
- Die Eingabe erfolgt online. Denken Sie daran, Ihre Arbeit regelmässig zu speichern, ansonsten riskieren Sie bei instabilen Internetverhältnissen, dass Ihre Daten nicht gespeichert werden.
- Nach jedem Abspeichern Ihrer Daten erhalten Sie eine Bestätigungs-E-Mail mit einem Link zu Ihrem Angebot. Bitte benutzen Sie diese E-Mail-Adresse nicht für die Korrespondenz mit éducation21. Benutzen Sie dafür immer data21_de@education21.ch .
- Alle Formularinhalte in blau hinterlegten Feldern werden auf dem Online-Portal von éducation21 veröffentlicht.
- Falls bestimmte Rubriken für Ihr Angebot nicht relevant sind (zum Beispiel die Dauer), lassen Sie diese frei; leere Rubriken werden online nicht angezeigt.
- Bei Angeboten in mehreren Sprachen wird die in der Ausgangssprache vorgeschlagene Seite automatisch in der oder den ausgewählten Sprache(n) geklont (Kopie für die Übersetzung). Die Inhalte müssen identisch sein. Lediglich sprachregionale Besonderheiten des Angebots können bei der Übersetzung ergänzt werden.
- Zögern Sie nicht, ergänzende Unterlagen an data21_de@education21.ch zu schicken.
- Es ist möglich, dass innerhalb Ihrer Organisation ein Angebot von verschiedenen Mitarbeiter/-innen in mehreren Etappen ausgefüllt wird. Nach jedem Abspeichern erhalten Sie einen Link, welcher Sie zurück zur Eingabemaske führt.
- Wenn Sie URL-Adressen ergänzen, führen Sie den Befehl «copy-paste» (kopieren-einfügen) aus. Die komplette URL-Adresse (inkl. «<https://>») wird eingefügt.
- Der Aktualisierungsprozess der Angebote sollte für die anbietenden Organisationen weitestgehend automatisiert und vereinfacht sein. Einmal im Jahr erhalten Sie eine E-Mail, mit der Bitte, den Inhalt des im Internet veröffentlichten Textes zu prüfen und gegebenenfalls zu korrigieren.

3. Anmeldung Eingabe Angebot

Ein Angebot eingeben

Diese Datenbank bündelt Bildungsaktivitäten für Unterricht und Schule, welche von ausserschulischen Akteuren (Verbände, NGOs, Museen, Naturpärke, etc.) entwickelt wurden.

éducation21 arbeitet eng mit den [ausserschulischen Akteuren](#) zusammen und hat mit ihnen die folgenden pädagogischen Qualitätskriterien für die Bildungsangebote festgelegt:

- Das Angebot ist auf die Bedürfnisse der Schule ausgerichtet und unterstützt die Lehrperson im Unterricht.
- Das Angebot wird von einer Fachperson mit pädagogischer Erfahrung geleitet.
- Das Angebot wird nach der Durchführung regelmässig evaluiert und eine laufende Weiterentwicklung des Angebots ist vorgesehen.

Organisationen, welche ihre Angebote in dieser Datenbank vorstellen, verpflichten sich dazu, diese pädagogischen Qualitätskriterien zu respektieren. Weiter entsprechen die Angebot den Grundsätzen der [Selbstverpflichtung](#), welche die Organisationen unterzeichnen und an éducation21 zustellen.

1

Unser [Leitfaden](#) unterstützt Sie beim Ausfüllen des Eingabe-Formulars.

Um Ihr Angebot bei uns einzugeben, geben Sie uns bitte untenstehende Informationen.

2

Titel des Angebots*

Name* z.B. Martin Müller

Organisation*

Ort*

EMail Adresse*

Telefon*

*Pflichtfelder

V1605270951

Anmelden

- 1) Bitte unterschreiben Sie die Selbstverpflichtung und laden Sie sich den Leitfaden herunter, welcher Sie beim Ausfüllen des Webformulars unterstützt.
- 2) Füllen Sie bitte das Eingabeformular aus.

4. Eingabe eines BNE-Angebots

4.1 Registerkarte «Beschreibung»

	3 Kinder- und Jugendradio in der Schule Der Radiobus sendet von ihrer Schule und gibt Kindern und Jugendlichen eine Stimme und verschafft ihnen Gehör	Stiftung Kinderdorf Pestalozzi	BNE
4	Der Radiobus sendet von ihrer Schule und gibt Kindern und Jugendlichen eine Stimme und verschafft ihnen Gehör		
	Sprache :		
5	<input checked="" type="radio"/> DE		
	Internetseite der Organisation (Wichtig : inkl. http:// oder https://)		
	https://www.pestalozzi.ch/de		
6	Webseite des Schulangebots (Wichtig : inkl. http:// oder https://)		
	https://www.pestalozzi.ch/de/was-wir-tun/kinder-und-jugendradio		
	weitere Links (Wichtig : inkl. http:// oder https://)		
	https://www.pestalozzi.ch/de/was-wir-tun/powerup-radio		

Online werden die Eingaben 3-4 wie folgt dargestellt <http://www.education21.ch/de/schulpraxis/ausserschulisch?text=&levels=&areas=&types>

- 3) Im Titel darf der Name Ihrer Organisation, der Begriff «Animation» oder bspw. «Schulbesuch» nicht verwendet werden.
- 4) Dieser Text enthält die Hauptelemente des Angebots. Schreiben Sie den Text vorzugsweise in der unpersönlichen Form und im Infinitiv. Hier dürfen 140 Zeichen inkl. Leerzeichen nicht überschritten werden (ab 140 Zeichen wird der Text in der Online-Ansicht abgeschnitten).
- 5) Die Eingabe wird automatisch in der Sprache gemacht, in der Sie die Einreichung eines Angebots angefordert haben. Sie müssen daher nichts verändern. Sie haben die Möglichkeit, unter der Registerkarte «Organisation» anzugeben, ob dasselbe Angebot in einer anderen Sprache vorliegt.
- 6) Es besteht die Möglichkeit, max. vier weitere Links zu Webseiten anzugeben, auf welchen das Angebot vorgestellt wird (Zeitschriften, Reportagen, etc.). éducation21 behält sich das Recht vor, aufgeführte Links zu entfernen, sollten diese keinen direkten Zusammenhang mit dem Angebot haben.

Dauer des Angebots																														
7	<input type="checkbox"/> 1-5 Tage																													
Preis des Angebots																														
8	<input type="checkbox"/> Preis auf Anfrage																													
Kanton(e)																														
9	<input type="checkbox"/> CH	<input type="checkbox"/> CH-FR	<input checked="" type="checkbox"/> CH-DE	<input type="checkbox"/> CH-IT	<input type="checkbox"/> AG	<input type="checkbox"/> AI	<input type="checkbox"/> AR	<input type="checkbox"/> BE	<input type="checkbox"/> BL	<input type="checkbox"/> BS	<input type="checkbox"/> FR	<input type="checkbox"/> GE	<input type="checkbox"/> GL	<input type="checkbox"/> GR	<input type="checkbox"/> JU	<input type="checkbox"/> LU	<input type="checkbox"/> NE	<input type="checkbox"/> NW	<input type="checkbox"/> OW	<input type="checkbox"/> SG	<input type="checkbox"/> SH	<input type="checkbox"/> SO	<input type="checkbox"/> SZ	<input type="checkbox"/> TG	<input type="checkbox"/> TI	<input type="checkbox"/> UR	<input type="checkbox"/> VD	<input type="checkbox"/> VS	<input type="checkbox"/> ZG	<input type="checkbox"/> ZH

- 7)** die Dauer des Angebotes in Minuten, Stunden oder Tagen angeben. Wenn das Angebot nicht ganzjährig oder permanent besteht, kann die Verfügbarkeit angegeben werden (z.B. Sept-Okt. 2018).

8) Geben Sie hier den Preis an, den die Schule oder die Lehrperson zu bezahlen hat (nicht den Selbstkostenpreis!). Erwähnen Sie auch, wenn das Angebot kostenlos ist. Ist der Preis variabel, geben Sie den Grössenbereich an (z.B. «ab CHF xx» oder «ab CHF xx bis xx»). Den Frankenbetrag geben Sie bitte in folgendem Format an: CHF 300.00.

9) Geben Sie den/die Kanton/-e an, in dem/denen das Angebot stattfinden kann. Die Felder CH, CH-FR, CH-DE und CH-IT stehen im Moment nicht mehr zur Verfügung.

Schulzyklus

10

- Sekundarstufe II (Berufsbildung)
- Sekundarstufe II (Gymnasium, etc.)
- Tertiärstufe A (FH, Universitäten, ETH)
- Tertiärstufe B (HF)
- Zyklus 1
- Zyklus 2
- Zyklus 3

11

Themen  5 empfohlene Themen

Diversität und interkulturelle Verständigung, Konflikte, Kulturelle Vielfalt, Menschenrechte, Religionen/Ethik

12

Allgemeinbildung, Asyl, Austausch, Bevölkerungsentwicklung, Bürgerrechte, Chancengerechtigkeit, Demokratische Schulkultur (Klassenrat / Schulrat / JustCommunity), Erlebnispädagogik, Fachübergreifender Unterricht, Feste, Foodwaste / Lebensmittelabfälle, Freizeit, Friedensbildung, Friedenskultur, Gemeinschaft, Gespräch, Gewaltfreie Kommunikation und Konfliktlösung, Glauben, Handlungsorientiertes Lernen, Handy, Holocaust, Humanitäres Völkerrecht, Identität, Inklusion, Integration, Interkulturalität,

Art des Angebots

13

- ausserhalb der Schule
- in der Schule

- 10) Zyklus 1 (4 – 8 Jahre/ 1 bis 4 HarmoS); Zyklus 2 (8 – 12 Jahre / 5 bis 8 HarmoS); Zyklus 3 (12 – 15 Jahre / 9 bis 11 HarmoS)
- 11) Die Themen und Tags unterstützen die Suche nach Ihrem Angebot. Darum ist es wichtig, dass Ihr Angebot gut beschrieben ist. Die hier vorgeschlagenen Themen entsprechen einem Index von éducation21. Alle Projekte, Lernmedien und andere auf der Website von éducation21 vorgeschlagenen Dienstleistungen sind gemäss diesem Index katalogisiert. Dieser Index kann nicht erweitert werden! Das Thema «Nachhaltige Entwicklung» darf nicht gewählt werden!
- 12) Wählen Sie bitte aus der bestehenden Liste alle Tags aus, welche für Ihr Angebot passen. Falls nötig, können Sie uns weitere Tags per Email an data21_de@education21.ch vorschlagen. Es können keine Tags vorgeschlagen werden, welche bereits in der Liste der Themen vorhanden sind
- 13) Sie können nur ein Kästchen oder beide ankreuzen. Die Art des Angebotes «in der Schule» ist als in der Schule im weiteren Sinne zu interpretieren (einschliesslich der Umgebung und des Pausenplatzes).

Eine Eingabe zu einem Angebot wird akzeptiert, wenn mind. eine der folgenden pädagogischen Begleitungen vorhanden ist (12-14):

Pädagogische Unterstützung der Lehrperson und/oder der Klasse. *Mindestens 1 Unterstützung erforderlich*

Begleitmaterial zum Angebot:

14

Mündliche Beratung vor oder nach der Durchführung des Angebots:

15

Projektbegleitung:

16

Anderes:

- 14) Bitte geben Sie hier Dokumente an, welche von der Organisation speziell für die Begleitung des Angebotes entwickelt wurden: Bildungskonzept, Pädagogisches Dossier mit Hinweisen für die Vor- und/oder Nachbereitung des Themas im Unterricht, Ablaufskizze, welche bspw. den Lehrpersonen abgegeben wird, Referenzdokumente, etc. Weiter können Sie Beispiele von bestehenden Lernmedien zum Thema angeben, die von einer dritten Organisation erstellt wurden und Ideen von Aktivitäten veranschaulichen, welche als Vorbereitung durchgeführt werden können oder die Reflexion über das Thema fortsetzen.

Bitte das Feld bspw. wie folgt ausfüllen: *Ablaufskizze (welche im Vorfeld der Lehrperson abgegeben wird) mit der Beschreibung von Zielen und Kompetenzen, inkl. Links zum LP 21 bzw. Rahmenlehrplänen der Sekundarstufe II; Vorschläge für vorbereitende Aktivitäten; Konkrete Ideen zur Vertiefung der Inhalte*

Falls entsprechende Unterlagen vorhanden sind, stellen Sie uns diese bitte für die Evaluation zur Verfügung (data21_de@education21.ch). Sie werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

- 15) Sie tauschen sich vor der Durchführung des Angebots mit der Lehrperson über die Bedürfnisse der Klasse und das Vorwissen der Schüler/-innen aus. Sie definieren gemeinsam mit der Lehrperson Lernziele und die erforderlichen Mittel, um diese Ziele zu erreichen. Sie präsentieren der Lehrperson den Inhalt Ihres Angebots und die Elemente, welche die Lehrperson mit den Schüler/-innen als Vorbereitung erarbeiten muss. Für die Nachbereitung Ihres Einsatzes schlagen Sie der Lehrperson weiterführende Aktivitäten zum Thema vor.

- 16) Steht Ihr Angebot im Zusammenhang mit einem grösseren Projekt, bei dem Sie die Schule, die Lernenden oder die Lehrpersonen systematisch begleiten, dann geben Sie hier an, worin diese Begleitung besteht (Fortbildung für die Lehrpersonen, Schulprojekte, Massnahmenplan, Monitoring, Informationsflyer, ...).

4.2 Registerkarte «Organisation»

17

18

19

Beschreibung				Organisationen und Sprache		Voraussetzungen für Selbstevaluation		Selbstevaluation	
Organisation 1 Vollständiger Name: Verein Grünwerk - Mensch & Natur Ort: Winterthur Telefon: 052 213 90 11				Kontakt Name: Melanie Savi E-mail: melanie.savi@verein-gruenwerk.ch Internetseite*: http://www.verein-gruenwerk.ch				<input type="checkbox"/> Ansprechperson für é21 <small>*Wichtig: inkl. http:// oder https://</small>	
Organisation 2 Vollständiger Name: Ort: Telefon:				Kontakt Name: z.B. Martin Müller E-mail: Internetseite*				<input type="checkbox"/> Ansprechperson für é21 <small>*Wichtig: inkl. http:// oder https://</small>	
Organisation 3 Vollständiger Name: Ort: Telefon:				Kontakt Name: z.B. Martin Müller E-mail: Internetseite*				<input type="checkbox"/> Ansprechperson für é21 <small>*Wichtig: inkl. http:// oder https://</small>	
Organisation 4 Vollständiger Name: Ort: Telefon:				Kontakt Name: z.B. Martin Müller E-mail: Internetseite*				<input type="checkbox"/> Ansprechperson für é21 <small>*Wichtig: inkl. http:// oder https://</small>	
Erhältlich auf FR <input type="checkbox"/> Kontaktperson Organisation: Verein Grünwerk - Mensch & Natur Ort: Winterthur Téléphone: 052 213 90 11				Name: z.B. Jean Dupont E-mail Kontakt für é21: E-mail Kontakt für web:					
Erhältlich auf DE <input type="checkbox"/> Kontaktperson Organisation: Verein Grünwerk - Mensch & Natur Ort: Winterthur Téléphone: 052 213 90 11				Name: Nadia Signer E-mail Kontakt für é21: nadia.signer@verein-gruenwerk.ch E-mail Kontakt für web: verein@verein-gruenwerk.ch					
Erhältlich auf IT <input type="checkbox"/> Kontaktperson Organisation: Ort: Téléphone:				Name: z.B. Martin Müller E-mail Kontakt für é21: E-mail Kontakt für web:					
Erhältlich auf EN <input type="checkbox"/> Kontaktperson Organisation: Ort: Téléphone:				Name: z.B. Martin Müller E-mail Kontakt für é21: E-mail Kontakt für web:					
<input type="button" value="SPEICHERN"/> <input type="button" value="Speichern und senden"/>									

- 17)** Die Angaben werden hier automatisch gemäss Ihrer Registrierung im ersten Formular eingesetzt. Bitte korrigieren Sie gegebenenfalls diese Angaben. Verantwortlicher für é21 = Ansprechpartner für é21 = Organisation inkl. zuständige Person, die für die Aktualisierung des Angebots verantwortlich sein wird.
- 18)** Die Felder unter Organisation 2, 3 und 4 sind nur auszufüllen, falls Ihr Angebot das Ergebnis einer Zusammenarbeit zwischen mehreren Organisationen ist. Sie entscheiden, welche Organisation die Kommunikation mit éducation21 für die Datenbank koordiniert. Siehe **17**).
- 19)** **Kontaktperson** = Person, deren E-Mail-Adresse auf der Detailansicht des Angebots als Kontakt in der entsprechenden Sprache veröffentlicht wird. Die Person ist auch für die Koordination und Aktualisierung der Datenbankeingabe des Angebots für diese Sprachversion verantwortlich.
Es können zwei Emailadressen eingegeben werden. E-Mail Kontakt für é21 = E-Mail Adresse der Kontaktperson oder E-Mail Kontakt für web = E-Mailadresse, welche publiziert wird.

20

Die blauen Felder im Register «Organisation» sind Pflichtfelder und müssen auch dann ausgefüllt werden, wenn sie mit den vorangehenden Feldern übereinstimmen, da die publizierten Kontaktangaben nicht zwingend derselben Person zuoogednet werden, welche dieses Angebot ausfüllt.

- 20)** Falls Ihr Angebot in einer anderen Sprache verfügbar ist, geben Sie dies durch Aktivieren der entsprechenden Felder an und nennen die zuständige Person. Auf der Webseite wird diese Person als Auskunftsperson für das Angebot in der entsprechenden Sprache angegeben. Diese Person erhält auch per E-Mail die geklonte Seite zwecks Übersetzung und sie aktualisiert die Daten in ihrer Sprache. Das Angebot kann ebenfalls in englischer und in rätoromanischer Sprache angeboten werden, wird jedoch nicht in diese Sprachen geklont (übersetzt). Die Sprachen, in welchen das Angebot existiert werden in der Detailansicht des Angebots sichtbar sein.

Vorname , Name , E-mail , Telefon , URL

Erhältlich auf FR <input checked="" type="checkbox"/>	
Kontaktperson	
Organisation	Fondation Village d'enfants Pestalozzi
Ort	Trogen
Téléphone	071 343 73 61
Name	Monika Bont
E-mail Kontakt für é21	m.bont@pestalozzi.ch
E-mail Kontakt für web	
Erhältlich auf DE <input checked="" type="checkbox"/>	
Kontaktperson	
Organisation	Stiftung Kinderdorf Pestalozzi
Ort	Trogen
Téléphone	071 343 73 61
Name	Monika Bont
E-mail Kontakt für é21	m.bont@pestalozzi.ch
E-mail Kontakt für web	
Erhältlich auf IT <input checked="" type="checkbox"/>	
Kontaktperson	
Organisation	Fondazione Village Pestalozzi per bambini
Ort	Trogen
Téléphone	071 343 73 61
Name	Monika Bont
E-mail Kontakt für é21	m.bont@pestalozzi.ch
E-mail Kontakt für web	
Erhältlich auf EN <input checked="" type="checkbox"/>	
Kontaktperson	
Organisation	Stiftung Kinderdorf Pestalozzi
Ort	Trogen
Téléphone	
Name	Monika Bont
E-mail Kontakt für é21	M.bont@pestalozzi.ch
E-mail Kontakt für web	
Erhältlich auf RM <input type="checkbox"/>	
Kontaktperson	

4.3 Registerkarte «Voraussetzungen für Selbstevaluation»

Beschreibung Organisationen und Sprache **Voraussetzungen für Selbstevaluation** Selbstevaluation

21 Mit ihrer Unterschrift zum Dokument «Selbstverpflichtung der AA» verpflichtet sich die Organisation in ihren Schulangeboten die im Dokument aufgeführten Werte und Prinzipien zu respektieren und zu fördern.

Kurze Beschreibung des Angebots und Vision

22 Die Stiftung Kinderdorf Pestalozzi setzt sich für Kinder und Jugendliche in der Schweiz und weltweit ein. Der Radiobus macht bei Ihrer Schule halt und es werden eigene Sendungen erarbeitet und publiziert. In der Vorbereitung werden Lehrpersonen wie Schülerinnen und Schüler an das Medium Radio herangeführt und planen Sendungen und Inhalte. Aktuelles aus der Gemeinde oder des Quartiers oder Themen wie Ausgrenzung und Diskriminierung im eigenen sozialen Umfeld können dabei ins Zentrum gerückt werden. Wie zeigt sich Diskriminierung im Fussball? Oder: Wie zeigt sich die Umsetzung der Kinderrechte in unserer Gemeinde? Durch Reflexion werden die eigenen sowie professionelle Medienproduktionen kritisch beurteilt, verarbeitet und vertieft.

- 21) Ihre Organisation verpflichtet sich mit Unterzeichnung der Selbstverpflichtung (welche Sie heruntergeladen haben oder per Email zugestellt bekommen haben), die darin beschriebenen Werte und Prinzipien zu beachten. Diese Erklärung muss nur einmal pro Organisation unterzeichnet und an uns zurückgeschickt werden und bleibt für alle weiteren Angebote gültig, die in die Datenbank der Angebote ausserschulischer Akteure aufgenommen werden. Wir empfehlen Ihnen, innerhalb Ihrer Organisation über die Unterzeichnung dieser Selbstverpflichtung zu informieren, da sie die gesamte Organisation in Bezug auf ihre schulischen Angebote verpflichtet.
- 22) Bitte geben Sie in dieser Rubrik einen kurzen Überblick über das Projekt und seine Ziele. Es ist auch möglich, die bereitgestellten Materialien (wie bspw. Anschauungsmaterial, Spiele, Ausstellung ...) vorzustellen. Zur «Vision»: in einem Satz, am Ende des Textabschnittes, den Ansatz, die Philosophie, den Sinn, Werte und den Kontext / die Perspektive angeben, mit welcher die Inhalte des Angebotes behandelt werden inkl. der Angabe der Organisationsform. Bspw. *Mit dem Bildungsaktivität verfolgt die Stiftung xy das Ziel, Schüler/-innen für die Erhaltung einer gesunden Umwelt, die nachhaltige Nutzung von Ressourcen, sowie vielfältige und artenreiche Lebensräume zu sensibilisieren.* Diese Information kann für die Lehrperson bei der Auswahl hilfreich sein, denn dadurch kann nachvollzogen werden, in welchem Kontext das Angebot zu sehen ist. Gegebenenfalls können die Lehrpersonen verschiedene Angebote zu einem Thema nutzen und somit verschiedene Perspektiven zur einer Fragestellung mit den Lernenden behandeln.

Methode(n):

23

Bildbetrachtung; Rollenspiel mit Reflexion; Lerntagebuch; Projektarbeit

- 23) Eine Methode ist ein Instrument zum Unterrichten. Die Originalität und Vielfalt der genutzten Methoden (die wichtigsten) kann hier beschrieben werden, bitte hier keine Beschreibung des Ablaufes auflisten. Die Methoden in Stichworten beschreiben, z.B.: Workshops; Arbeiten in Untergruppen; Rollenspiele; Experimente und weitere. Hier keine Prinzipien (Entdeckendes Lernen, Partizipation, Lernen durch Handeln etc.) angeben, denn diese werden unter 32 angegeben und eingestuft.

Bitte die Aufzählungen mit einem Semikolon (;) trennen.

Die Kantone (bspw. Bildungskommission) beurteilen Bildungsangebote und geben Empfehlungen ab. Geben Sie hier bitte an, ob Ihr Angebot bereits beurteilt wurde und ob eine Empfehlung bzw. ein Ausschluss in einem Kanton vorliegt.

Offizielle Genehmigung/Empfehlung für folgende Kantone:

24 a

<input type="checkbox"/> AG	<input type="checkbox"/> AI	<input type="checkbox"/> AR	<input type="checkbox"/> BE	<input type="checkbox"/> BL	<input type="checkbox"/> BS	<input type="checkbox"/> FR	<input type="checkbox"/> GE	<input type="checkbox"/> GL	<input type="checkbox"/> GR	<input type="checkbox"/> JU	<input type="checkbox"/> LU	<input type="checkbox"/> NE	<input type="checkbox"/> NW	<input type="checkbox"/> OW	<input type="checkbox"/> SG	<input checked="" type="checkbox"/> SH	<input checked="" type="checkbox"/> SO	<input type="checkbox"/> SZ	<input type="checkbox"/> TG	<input type="checkbox"/> TI	<input type="checkbox"/> UR	<input type="checkbox"/> VD	<input type="checkbox"/> VS	<input type="checkbox"/> ZG	<input type="checkbox"/> ZH
-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	--	--	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------

Ablehnung der Intervention für die folgenden Kantone:

<input type="checkbox"/> AG	<input type="checkbox"/> AI	<input type="checkbox"/> AR	<input type="checkbox"/> BE	<input type="checkbox"/> BL	<input type="checkbox"/> BS	<input type="checkbox"/> FR	<input type="checkbox"/> GE	<input type="checkbox"/> GL	<input type="checkbox"/> GR	<input type="checkbox"/> JU	<input type="checkbox"/> LU	<input type="checkbox"/> NE	<input type="checkbox"/> NW	<input type="checkbox"/> OW	<input type="checkbox"/> SG	<input type="checkbox"/> SH	<input type="checkbox"/> SO	<input type="checkbox"/> SZ	<input type="checkbox"/> TG	<input type="checkbox"/> TI	<input type="checkbox"/> UR	<input type="checkbox"/> VD	<input type="checkbox"/> VS	<input type="checkbox"/> ZG	<input type="checkbox"/> ZH
-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------

Begründung (optional):

[Empty box for optional justification]

Kommentar (optional)

Empfehlung des Wirtschaftsdepartement Kanton Solothurn, Energiefachstelle, Programm solmobil

- 24 a) Einige Kantone (bspw. Bildungskommission) beurteilen Bildungsangebote und geben Empfehlungen ab. Geben Sie hier bitte an, ob Ihr Angebot bereits beurteilt wurde und ob eine Empfehlung bzw. ein Ausschluss in einem Kanton vorliegt.

Bereits genutzte andere Dienstleistungen von éducation21 für dieses Angebot:

24 b

Anfrage zur Projektfinanzierung

Projektnummer

BNE 18.002

Anfrage zur Evaluation eines Lernmediums

Titel des Lernmediums

[Empty input field]

Gutachten zur Entwicklung eines pädagogischen Hilfsmittels

Name des Experten / der Expertin

[Empty input field]

Andere

...

-
- 24 b)** Sie haben Dienstleistungen von éducation21 bei diesem Projekt vielleicht bereits vorgängig in Anspruch genommen, z.B. für die Beantragung finanzieller Unterstützung, für die Beurteilung des pädagogischen Dossiers, das dem Angebot beiliegt, oder für ein Gutachten im Rahmen der Entwicklung Ihres Angebots. Geben Sie hier gegebenenfalls die beanspruchte Dienstleistung an.

4.4 Registerkarte «Selbstevaluation»

25 a) Falls sich Ihr Angebot an Klassen des Zyklus 1, 2 oder 3 richtet, geben Sie **mindestens eine Fach-Kompetenz des LP 21** an, welche durch Ihr Angebot gefördert wird.

Zur Unterstützung kann die Handreichung, erarbeitet von éducation21, beigezogen werden. Darin werden im 3. Kapitel alle Fachkompetenzen mit explizitem BNE-Bezug aufgelistet.

Die Fach-Kompetenzen aus dem LP 21 können wie in den untenstehenden beiden Abbildungen beschrieben in die Tabelle 25 a eingegeben werden.

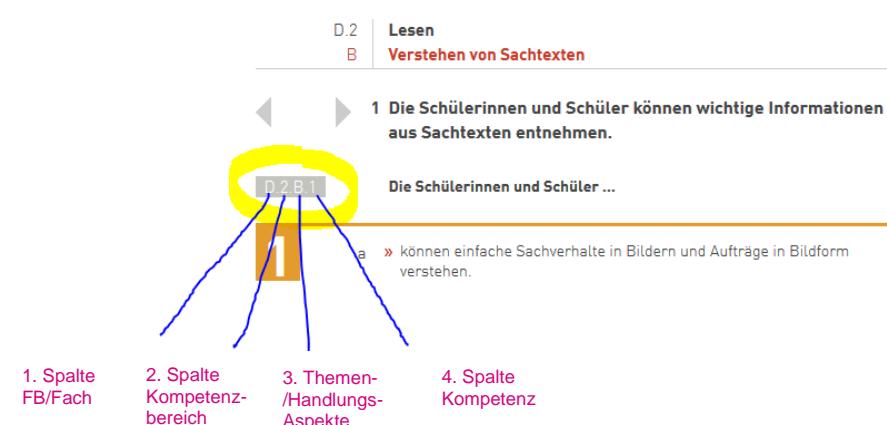
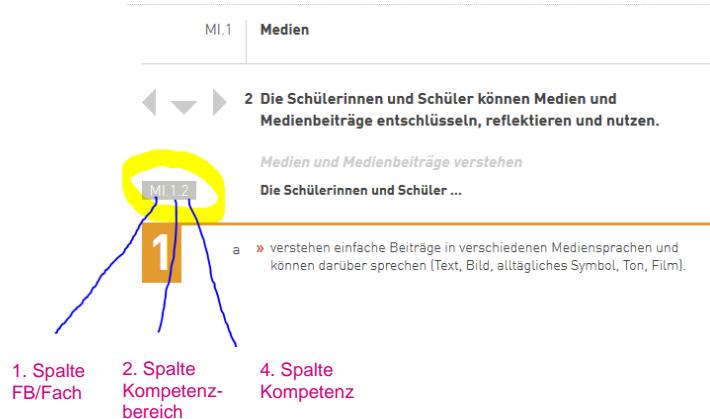
PÄDAGOGISCHE KRITERIE N

Bei der Evaluation sind spezifische formelle Kriterien ausschlaggebend. Bitte halten Sie im Kommentar fest, wie Sie diese erreichen.

Links zum Lehrplan 21

FB/Fach	Kompetenzbereich	Themen-/Handlungs-Aspekt	Kompetenz
MI	1		2
RZG	2		2
RZG	8		8
NMG	2		6
D	2	2	1

25 a)



25 b

SPEICHERN | Speichern und senden

Beschreibung Organisationen und Sprache Voraussetzungen für Selbstevaluation **Selbstevaluation**

PÄDAGOGISCHE KRITERIEN

Falls sich Ihr Angebot an Klassen des Zyklus 1, 2 oder 3 (Sekundarstufe I) richtet, geben Sie hier die Bezugswerte an, die für das Fachgebiet gefordert werden.

Links zum Lehrplan 21 *Maximal 3 Kompetenzen pro Zyklus auswählen.*

FB/Fach	Kompetenzbereich	Themen-/Handlungs-Ansatz
ERG	1	
ERG	2	
ERG	3	
ERG	4	
ERG	5	
RZG	2	
RZG	5	
RZG	6	
RZG	7	

Bezug zu den Fächern der Sekundarstufe II (Gymnasium, Berufsbildung, Fachmittelschule). *Richtet sich Ihr Angebot an die Sekundarstufe II und/oder Berufsbildung so geben Sie hier die Bezüge zu den Fächern an.*

Fächer wählen

Alte Sprachen
 Berufskunde
 Betriebliche Bildung
 Bildende Kunst
 Biologie und Naturwissenschaften
 Chemie
 Deutsch
 Englisch
 Ethik
 Finanz- und Rechnungswesen
 Französisch
 Fremdsprachen
 Geographie
 Geschichte
 Identität und Sozialisation

OK Abbrechen

- 25 b)** Für alle anderen Schulstufen beachten Sie bitte die Lupe unter der Tabelle 25 b «Bezug zu den Fächern der Sekundarstufe II (Gymnasium, Berufsbildung, Fachmittelschule)»: Hier geben Sie in der Tabelle die entsprechenden Fächer an.

In den Rahmenlehrpläne finden sie Informationen zu den Fächern:

- [Rahmenlehrplan für Fachmittelschulen](#)
- [Rahmenlehrplan für die Maturitätsschulen](#)
- [Rahmenlehrplan für die Berufsmaturität](#)
- [Rahmenlehrplan für den allgemein bildenden Unterricht der Berufsfachschulen \(ABU\)](#)

Das Angebot wird von einer Fachperson mit pädagogischer Erfahrung geleitet. Die Referenten / Referentinnen verfügen über eine methodisch-didaktische Ausbildung.

26

Ja. Die Workshopleitenden sind ausgebildete Pädagoginnen und Pädagogen mit mehrjähriger Erfahrung in der Projektarbeit zu interkulturellen Themen und im interkulturellen Setting. Über die Jahrzehnte hat die Stiftung Kinderdorf Pestalozzi eine grosse Expertise in den Fokus Themen Kinderrechte, interkulturelle Verständigung und Antidiskriminierung gewonnen.

27

Die Referenten / Referentinnen aktualisieren regelmässig Ihre Kenntnisse.

Stetige Weiterbildung (jährlich 1-3 Tage) des Fachpersonals ist der Stiftung Kinderdorf Pestalozzi wichtig.

28

Der Ablauf des Angebots ist schriftlich festgehalten (Weitergabe).

Der Ablauf sowie das Kick-off Meeting, Wochenpläne, Hinweise auf Vertiefungsmaterial, eigenes Material für Schülerinnen und Schüler (Arbeitsblätter) sind schriftlich vorhanden.

26) Bitte geben Sie hier die Berufsprofile (z.B. Lehrpersonen, Ausbildner/-innen, etc.), die abgeschlossenen pädagogischen Ausbildungen oder die Berufserfahrung der Multiplikator/-innen (Angebotsleitende) für das entsprechende Zielpublikum an.

27) Bitte geben Sie hier die für die kontinuierliche Fortbildung der Multiplikator/-innen vorgesehenen Modalitäten (bspw. jährlich 2 Tage Weiterbildung) an.

28) Um die Qualität einer Reproduktion des Angebots zu gewährleisten, soll ein Dokument den Ablauf mit klar festgelegten Zielen beschreiben. Bitte geben Sie uns den Link an, wo dieses Dokument heruntergeladen werden kann oder schicken Sie es uns per E-Mail an data21_de@education21.ch. Falls Ihre Organisation ein Bildungskonzept entwickelt hat, senden Sie uns dieses bitte ebenfalls per Email zu.

Das Angebot wird nach der Durchführung regelmässig evaluiert und eine laufende Weiterentwicklung des Angebots ist vorgesehen.

Die Planung sieht vor, was evaluiert wird.

29

Ja. Die Schülerinnen und Schüler werden zu ihrer Meinung befragt. Ebenfalls verfassen die Lehrpersonen einen Schlussbericht. Weiter wird ein Monitoring zu den Projekten durch die Stiftung Kinderdorf Pestalozzi durchgeführt.

Die Folgeangebote berücksichtigen die Ergebnisse der Evaluation

30

Ja. Die Stiftung Kinderdorf Pestalozzi ist ständig dabei, das Angebot und die Unterlage zu verbessern/aktualisieren und auf die Bedürfnisse der Teilnehmenden Rücksicht zu nehmen.

- 29)** Geben Sie an, was Sie im Angebot in welcher Regelmässigkeit und mit welchen Beurteilungsmethoden evaluieren: Zufriedenheit der Teilnehmenden, Wirkung, Inhalt, Methoden, etc. Lassen Sie uns gegebenenfalls ein schriftliches Dokument per Email (data21_de@education21.ch) zukommen (bspw. Fragebogen) oder geben Sie uns einen Link an.
- 30)** Erläutern Sie den Prozess, wie die Ergebnisse der Evaluationen in die Weiterentwicklung des Angebotes aufgenommen werden.

31

KOMPETENZEN : Es sind mindestens 3 Kompetenzen erforderlich, die mit "deutlich vorhanden" bewertet werden. Kompetenzen, die als "deutlich vorhanden" sowie "zentral" bewertet werden, müssen durch einen Kommentar begründet werden.

Das evaluierte Angebot ermöglicht :

KOMPETENZEN

1. Sich als Teil der Welt zu erfahren -> **Verantwortung**

Zentral ▾

Kommentar

Durch die Anlage des Angebots steht nebst der ganzheitlichen Erfahrung der sozialen und natürlichen Umwelt ebenfalls die Selbsterfahrung stark im Vordergrund. Als Teil der von vielen

2. Eigene und fremde Werte zu reflektieren -> **Werte**

Zentral ▾

das bescheidene Alpleben wirft grundsätzliche Fragen zu Werten in der Gesellschaft auf. Eigene und fremde Werte sollen hinterfragt und kritisch beleuchtet werden. Das "sowohl als auch" ist möglich und die

3. Verantwortung zu übernehmen und Handlungsspielräume zu nutzen -> **Handeln**

Deutlich vorhanden ▾

das Handeln bezieht sich auf den Moment des Erlebnisses. Das Angebot zeigt Inputs zu möglichen nachfolgenden Handlungsspielräumen auf, kann diese Handlungen aber aufgrund der

4. Perspektiven zu wechseln -> **Perspektiven**

Zentral ▾

mit dem Eintauchen in einen anderen Lebensraum und dem damit verbundenen Rollenwechsel wird der Perspektivenwechsel bewusst gefördert. Wichtig ist dabei auch die Selbstwahrnehmung und die

5. Nachhaltigkeitsrelevante Fragestellungen gemeinsam zu bearbeiten -> **Kooperation**

Marginal/implizit ▾

dieser Kompetenz gerecht zu werden, erfordert eine weiterführende Nachbereitung durch die Lehrperson im Unterricht. Die Verantwortung dafür liegt bei der Lehrperson. Der Naturpark empfiehlt diese Investition

6. Gesellschaftliche Prozesse mitzugestalten -> **Partizipation**

Nicht relevant/nicht vorh ▾

--

- 31)** Das Angebot ermöglicht die Förderung der folgenden Kompetenzen. Mindestens drei beurteilte Kompetenz müssen «deutlich vorhanden» sein, damit das Angebot als «BNE-orientiert» eingestuft wird. Die Beurteilung «zentral» und «deutlich vorhanden» müssen in einer Anmerkung begründet werden. Nur die als «zentrale» eingestuften Kompetenzen sind auf der Webseite sichtbar. In den Schulungsunterlagen des Nationalen Netzwerktreffens vom 29.11.2018 werden die Kompetenzen und Prinzipien erläutert (Präsentation und Dokumentation).

PRINZIPIEN : Es sind mindestens 2 Prinzipien erforderlich, welche mit «deutlich vorhanden» bewertet werden. Prinzipien, die als «deutlich vorhanden» sowie «zentral» bewertet werden, müssen durch einen Kommentar begründet werden.

32

PÄDAGOGISCHE PRINZIPIEN

11. Vernetzendes Denken	Deutlich vorhanden	Die Fragestellungen werden interdisziplinär angegangen. Dabei werden verschiedene Perspektiven eingenommen
12. Wertereflexion und Handlungsorientierung	Marginal/implizit	
13. Chancengerechtigkeit	Nicht relevant/nicht vorh	
14. Partizipation und Empowerment	Zentral	Der Anlass wird vorgängig mit den SuS und LP geplant und gemeinsam werden die Vertiefungsthemen ausgewählt.
15. Visionsorientierung	Marginal/implizit	
16. Langfristigkeit	Deutlich vorhanden	Es findet 4 x jährlich ein Angebot statt. Die SuS führen ein Lernjournal, mit welchem sie die jahreszeitlichen Veränderungen dokumentieren.
17. Entdeckendes Lernen	Zentral	Im gewählten Vertiefungsthema erforschen die SuS gemeinsam mit den Fachpersonen eine Fragestellung.

32) Das Angebot arbeitet mit den folgenden Prinzipien. Mindestens 2 Prinzipien müssen «deutlich vorhanden» sein, damit das Angebot als «BNE-orientiertes» Angebot eingestuft werden kann. Die Beurteilung «zentral» und «deutlich vorhanden» müssen in einer Anmerkung begründet werden. Nur die als «zentral» eingestuften Prinzipien sind auf der Webseite sichtbar. Die Schulungsunterlagen zu den Prinzipien des Nationalen Netzwerktreffens vom 29.11.2018 sind für zum Ausfüllen der Felder hilfreich (Präsentation und Dokumentation).

33

Die 5 Dimensionen der NE : Mindestens 3 Punkte evaluiert mit «deutlich vorhanden», alle Dimensionen mit einem Kommentar erläutern.

DIE 5 DIMENSIONEN		Kommentar
Gesellschaft	Deutlich vorhanden	Der Umgang des Menschen mit Wasser wird thematisiert, die SuS erarbeiten Regeln für das Verhalten am Bach oder Weiher (Sicherheit und Wohlbefinden des einzelnen und der Klasse, Schutz des Lebensraums). Handlungsmöglichkeiten im Alltag für einen sorgsamen Umgang mit den Lebenswesen wird geübt und der Ressource Wasser (Sparen ab Zklus II),
Umwelt	Zentral	Im Zentrum des Angebots steht der Lebensraum Wasser, an dessen Beispiel Umweltthemen wie Biodiversität, Ökosystem, Bedrohung durch menschliche Eingriffe etc. behandelt werden.
Wirtschaft	Marginal/implizit	V.a. im 2. Zyklus wird auch das Thema Wasserverbrauch behandelt.
Zeit	Marginal/implizit	Lebenszyklus von Frosch u.a. Wassertieren, zeitliche Größenordnungen des Wasserkreislaufs, zukünftige Entwicklung von Gewässerlebensräumen, wenn Menschen nicht sorgsam mit Wasser umgehen.
Raum	Deutlich vorhanden	Erforschen des Gewässerlebensraums, unterschiedliche Habitate eines Wassertieres in verschiedenen Stadien (Larve im Wasser, Adulttier an Land / in der Luft), lokale und globale Dimensionen des Wasserkreislaufs, Orientierung im Raum. --> wird im Vertiefungsmaterial integrieren, evtl. Nachfragen bei Aktualisierung

- 33) Damit Ihr Angebot validiert wird, muss es mindestens drei Dimensionen der fünf Dimensionen einer Nachhaltigen Entwicklung mit «Deutlich vorhanden» oder als «zentral» berücksichtigen und jede Dimension muss in einem Kommentar beschrieben werden. Diese Informationen dienen als Grundlage für die Erstellung des Spiders mit den Dimensionen einer Nachhaltigen Entwicklung. Er wird in der Detailansicht des Angebots abgebildet.

5. Speichern und Senden

Speichern und senden

Sobald Sie Ihr Eingabe abgeschlossen und auf «Speichern und senden» geklickt haben, erhalten Sie eine automatisch generierte Email-Nachricht. Darin werden Sie um zwei Fotos und eine Ablaufskizze des Angebotes und Bildungskonzept - falls vorhanden – sowie um einen Erfahrungsbericht (Testimonial) gebeten, welche Sie bitte an data21_de@education21.ch senden.

Foto

Qualitativ gutes Bild / Foto zur Illustration Ihres Angebotes

Web-Auflösung 300 DPI

Ein Foto 700 Pixel Querformat und eines in Hochformat

Testimonial

Falls vorhanden, Erfahrungsberichte von Schüler/-innen oder Lehrpersonen, die den Mehrwert des Bildungsangebotes und den BNE-Bezug erkennbar machen. Die Quellen können mit Name (Verena Müller, Lehrperson 2. Zyklus, Schule xy) oder nur mit einer örtlichen Identifikation (Vorname / ehemaliger Schüler Zyklus 3, Schule xy) angegeben werden. Wir werden die passendsten Erfahrungsberichte (Testimonial) auswählen. Sie können uns jederzeit weitere nachliefern. Falls Ihr Angebot in verschiedenen Sprachregionen besteht, können Sie uns für jede Sprache unterschiedliche Testimonials zur Verfügung stellen.

Bild- und Veröffentlichungsrechte

Es liegt in Ihrer Verantwortung, dass Sie sicher stellen, dass Sie die Bild- und Veröffentlichungsrechte der Fotos und Testimonials haben. éducation21 kann diese Bilder in anderen Medien (ventuno, News, Artikeln, Flyer etc.) wiederverwenden, um die Datenbank Bildungsaktivitäten oder Ihre Eingabe zu illustrieren

7. Häufig gestellte Fragen

- *Ich habe meine Daten gespeichert, aber sie sind aus dem Formular verschwunden.*

Um das Online-Formular auszufüllen, verwenden Sie keine Browser, die nicht mehr aktualisiert werden (wie z.B. Microsoft Explorer). Wählen Sie einen Browser wie Chrome, Microsoft Edge oder Firefox. Wenn das Problem weiterhin besteht, nehmen Sie Kontakt mit einem/-r Mitarbeiter/-in von éducation21 auf.

- *Ich habe die Eingabe eines Angebots beendet, aber ich habe keine Nachricht über die weiteren Schritte der Validierung erhalten.*

Wenn Sie ein Angebot abgeschlossen haben, klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern und senden**. Auf diese Weise schicken Sie das Angebot an éducation21 und es kann geprüft werden.

Gleichzeitig erhalten Sie eine Bestätigungs-nachricht per E-Mail.

- *Ich habe den Link zu meinem Online-Formular verloren.*

Senden Sie uns einfach eine E-Mail an data21_de@education21.ch und der Link zu Ihrem Angebot wird an Sie zurückgeschickt.

- *Das Online-Formular ist nicht mehr editierbar. / Ich kann nicht mehr auf das Online-Formular zugreifen.*

Vermutlich haben Sie auf die Schaltfläche **Speichern und senden** geklickt und der Link zu Ihrem Formular ist nicht mehr gültig, da das Angebot nun nur noch von éducation21 bearbeitet werden kann.

Wenn Sie Ihre Eingabe fortsetzen und weiter ergänzen möchten, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf. Wir senden Ihnen darauf erneut einen Link zu Ihrem Online-Formular, damit Sie Ihre Eingabe fortsetzen können.